

2027

FORT- UND WEITERBILDUNG

Spezielle Schmerzpflege und nicht-medikamentöses/ naturheilkundliches Schmerzmanagement



Praxisnahes und kompetentes Wissen
zum Schmerzmanagement



ALLE INFOS
DIREKT UNTER:



 [weiterbildung.klinikum-
bayreuth.de](https://weiterbildung.klinikum-bayreuth.de)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine moderne und qualitativ hochwertige Schmerztherapie lebt von aktuellem Fachwissen. Nur durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung können Menschen mit akuten und chronischen Schmerzen nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen versorgt werden.

Neben fundierten Kenntnissen über Wirkweise, Anwendung und Besonderheiten der medikamentösen Schmerztherapie gewinnen komplementäre und nicht-medikamentöse Maßnahmen zunehmend an Bedeutung. Sie ergänzen die klassische Schmerzbehandlung sinnvoll und werden von vielen Patientinnen und Patienten ausdrücklich gewünscht. Auch der DNQP-Expertenstandard fordert, dass Pflegende über aktuelles Wissen zu evidenzbasierten Maßnahmen des Schmerzmanagements verfügen.

Die Klinikum Bayreuth GmbH hat sich auf die ganzheitliche Schmerztherapie und die Qualifizierung von Pflegefachpersonen spezialisiert. Unsere Fort- und Weiterbildungen verbinden wissenschaftliche Erkenntnisse mit langjähriger praktischer Erfahrung und vermitteln Wissen, das sich unmittelbar in den Berufsalltag integrieren lässt.

Als von der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V. zertifizierter Bildungsträger bieten wir die **Weiterbildung „Spezielle Schmerzpflege“** nach dem offiziellen Curriculum sowie den **Brückenkurs** für bereits qualifizierte Schmerzexpertinnen und Schmerzexperten (z. B. Pain Nurse oder Algesiologische Fachassistenz) an.

Darüber hinaus vermitteln unsere **Weiterbildungen P.N.M.S.®** und **P.I.M.B.** fun-



↑ Stefan Scharnagel

dierte Kompetenzen in komplementären, naturheilkundlichen und weiteren nicht-medikamentösen Verfahren. So erweitern Sie Ihr therapeutisches Spektrum und stärken Ihre Handlungskompetenz in der professionellen Schmerzversorgung.

Ab 2027 erweitern wir unser Fortbildungsangebot zudem um zwei praxisorientierte Tagesseminare zu den Themen **Supervision/Fallbesprechungen** sowie **Mind-BodyMedizin (MBM)**. Beide Seminare bieten die Möglichkeit, bestehendes Wissen zu vertiefen, den interprofessionellen Austausch zu fördern und neue Impulse für die tägliche Arbeit in der Schmerzversorgung zu gewinnen.

Wir freuen uns darauf, Sie in einer unserer Fort- und Weiterbildungen begrüßen zu dürfen – für mehr Kompetenz, mehr Sicherheit und eine noch bessere Versorgung von Menschen mit Schmerzen.

Herzlichst Ihr

Stefan Scharnagel
Kursleitung

“Jeder Experte war einmal
Anfänger. Jede Fortbil-
dung ist der Anfang
des nächsten Erfolgs.”

frei nach Rutherford B. Hayes und Robin Sharma

Inhalt

Weiterbildung „Spezielle Schmerzpflege“	6
Weiterbildung „Brückenkurs“ zum Weiterbildungstitel „Spezielle Schmerzpflege“	8
Fortbildung „Schmerzassistenz“	10
Weiterbildung „Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement“ (P.N.M.S.®)	12
Weiterbildung „Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement“ (P.I.M.B.)	14
Aufbaukurs „Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement“ (P.N.M.S.®)	16
Tagesseminar 1 Mind-Body-Medizin (MBM)	18
Tagesseminar 2 Supervision – Austausch, Reflektion, neue Impulse	20
Anmeldungen	22
Impressionen	26
Allgemeine Informationen	27

„Spezielle Schmerzpflege“

gemäß den Vorgaben des Curriculums der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. vom 02.09.2021



Die Weiterbildung verschafft Ihnen ein umfassendes Verständnis rund ums Thema Schmerzmanagement.

GUT ZU WISSEN!

Termine Kurs 6/2027:

Modul A: Sa. 10.04. – Mi. 14.04.2027, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Modul B: Sa. 05.06. – Mi. 09.06.2027, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Modul C/Kolloquium: Mo. 05.07. – Di. 06.07.2027, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Teilnahmegebühr:

EUR 1.690,- / 1.590,- (reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

Hier
anmelden





Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

Die Weiterbildung „Spezielle Schmerzpflege“ hat zum Ziel, die Teilnehmenden für ein umfassendes Verständnis rund um das Thema Schmerzmanagement zu qualifizieren. Das Weiterbildungskonzept ist auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen des nationalen Expertenstandards „Schmerzmanagement in der Pflege“ (DNQP, 2020), dem Curriculum zum Pflegerischen Schmerzmanagement (2021) sowie den aktuellen Leitlinien ausgerichtet.

Sie erwerben umsetzbare, effektive und praxisnahe Kenntnisse für Ihr berufliches Umfeld und können verschiedene Schmerzkonzepte langfristig umsetzen. In insgesamt 148 Lerneinheiten (auf 3 Präsenzunterricht-Module und 40 Lerneinheiten Selbststudienzeit aufgeteilt) werden kompetenzorientiert die schmerzbezogenen Inhalte vermittelt und fallbezogen vertieft. Der Abschluss erfolgt durch ein Kolloquium. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden eine Zertifizierung zur Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerzpflege“ der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V..

Lehrinhalte:

- wissenschaftliche Grundlagen
- interprofessionelles Arbeiten und Lernen
- Grundsätze des Assessments von Schmerzen
- Grundsätze der Behandlung
- spezielle Patientengruppen
- Edukation
- Qualitätssicherung des Schmerzmanagements

Teilnahmevoraussetzung:

Pflegefachfrau / Pflegefachmann, Gesundheits- und Krankenpfleger(in), Altenpfleger(in), Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(in)

Veranstalter:

Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Veranstaltungsort:

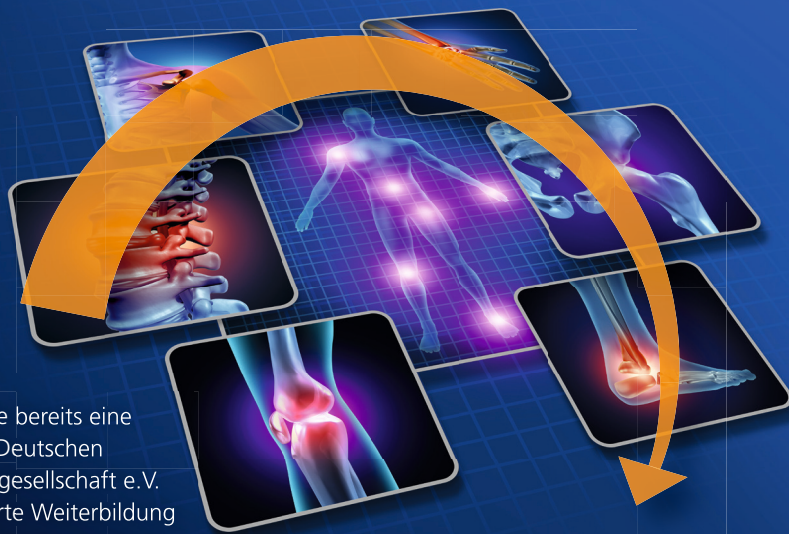
Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe, Esbachgraben 11, 95463 Bindlach

Kursleitung:

Fachliche Leitung: Stefan Scharnagel, Pädagogische Leitung: Beate Hoche

„Brückenkurs“ zum Weiterbildungstitel „Spezielle Schmerzpflege“

gemäß den Vorgaben des Curriculums der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. vom 02.09.2021



Wenn Sie bereits eine von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierte Weiterbildung besucht haben, ist dieser Brückenkurs für Sie richtig.

GUT ZU WISSEN!

Termine:

Kurs 6: Mo. 04.10. – Mi. 06.10.2027, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Teilnahmegebühr:

EUR 790,- / 720,- (reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

*Hier
anmelden*





Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

Für Pflegefachpersonen, die eine bisher von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierten Weiterbildungen absolviert haben, besteht mit dem Brückenkurs die Möglichkeit, sich entsprechend den aktuellen Anforderungen zur „Speziellen Schmerzpflege“ weiter zu qualifizieren.

In 27 Lerneinheiten als Präsenzunterricht und 12 Lerneinheiten Selbststudienzeit werden kompetenzorientiert die schmerzbezogenen Inhalte vermittelt und fallbezogen vertieft. Der Abschluss erfolgt durch ein Kolloquium. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden eine Zertifizierung zur Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerzpflege“ der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V..

Lehrinhalte:

- wissenschaftliche Grundlagen
- interprofessionelles Arbeiten und Lernen
- Grundsätze des Assessments von Schmerzen
- Grundsätze der Behandlung
- spezielle Patientengruppen (ältere Menschen, Menschen mit Substanzabhängigkeit)
- Edukation
- Qualitätssicherung des Schmerzmanagements

Teilnahmevoraussetzung:

- Pflegefachfrau / Pflegefachmann, Gesundheits- und Krankenpfleger(in), Altenpfleger(in), Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(in)
- Besuch einer bisher von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierten Weiterbildung: Algesiologische Fachassistenz (ALFA), Pain Nurse, Pain Care Manager (PCM)

Veranstalter:

Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Veranstaltungsort:

Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe, Esbachgraben 11, 95463 Bindlach

Kursleitung:

Fachliche Leitung: Stefan Scharnagel

Pädagogische Leitung: Beate Hoche

Schmerzassistenz – die aktive Rolle der Pflege

Mit neuem Wissen Patienten*innen,
Kollegen*innen und Ärzte*innen
aktiv unterstützen



GUT ZU WISSEN!

Termin:

Kurs 18: Mo. 02.11. – Mi. 04.11.2027, jeweils 8:15 – 16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 3 Tage (27 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 330,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 12 Fortbildungspunkte

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

Hier
anmelden





Schmerzen haben eine Warnfunktion und sind Teil unseres Lebens. Dennoch werden sie von uns Menschen als sinnlos und Qual erlebt. Darum ist eine adäquate Schmerztherapie der Grundpfeiler der modernen Medizin. Jede/r Patient*in hat einen Rechtsanspruch darauf. Vertiefen Sie in drei Tagen Ihr Wissen und Ihre Kompetenz im Umgang mit Patienten*innen mit akuten und chronischen Schmerzen.

Die Fortbildung zur Schmerzassistenz wurde bereits von 2013 bis 2017 in zehn erfolgreichen Kursen durchgeführt. Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir seit 2022 diesen Kurs wieder an. Dieser richtet sich vor allem an Pflegekräfte, die ihr Wissen über die Schmerztherapie erweitern möchten – jedoch keine komplette Ausbildung zum pflegerischen Schmerzexperten absolvieren wollen. Es werden wichtige Grundlagen vermittelt, um einen sicheren und zeitgemäßen Umgang mit Schmerzpatienten gewährleisten zu können. Jede/r Teilnehmer*in erhält nach absolvierter Fortbildung eine Teilnahmebescheinigung mit der Bezeichnung „Schmerzassistenz“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

- Anatomie und Physiologie des Schmerzes
- Pharmakologie der Schmerzmedikamente
- Update Opiate
- Psychische Einflüsse auf den Schmerz
- Schmerzen erkennen – messen – dokumentieren
- Möglichkeiten der nicht-medikamentösen Schmerztherapie
- Techniken und Notfallmanagement bei invasiven Verfahren
- Schmerztherapie bei chronischen und Tumorerkrankungen
- Schmerzpumpen-Management
- Schmerztherapie bei betagten Patienten

Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

Ätherische Öle eignen sich hervorragend um Schmerzen zu reduzieren.



GUT ZU WISSEN!

Termine:

Kurs 31: Sa. 30.01. – Mi. 03.02.2027, jeweils 8:15–16:30 Uhr

Kurs 32: Sa. 24.04. – Mi. 28.04.2027, jeweils 8:15–16:30 Uhr

Kurs 33: Sa. 23.10. – Mi. 27.10.2027, jeweils 8:15–16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 5 Tage (45 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 550,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 16 Fortbildungspunkte

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

Hier
anmelden



Vertiefen Sie Ihr Wissen und Ihre Kompetenz für ein sicheres und zeitgemäßes Arbeiten am Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen. Die nicht-medikamentösen Maßnahmen stellen eine sinnvolle Ergänzung zur herkömmlichen Schmerztherapie dar.

Nicht-medikamentöse Maßnahmen stellen neben der medikamentösen Therapie einen Grundpfeiler in der modernen Schmerztherapie dar und sind eine sinnvolle Ergänzung. Oft ist jedoch das Wissen um diese sanften und nahezu nebenwirkungsfreien Methoden bei den Pflegekräften nicht ausreichend vorhanden. Auch der DNQP Expertenstandard „Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen“ fordert ein aktuelles Wissen der Pflegefachkräfte und dessen Umsetzung über nicht-medikamentöse Maßnahmen zur Schmerzlinderung. Die Einrichtung/Klinik sollte laut Expertenstandard auch sicherstellen, dass diese Maßnahmen auch umgesetzt werden können. Nach erfolgreich abgeschlossenem Abschlusstest erhält jede/r Teilnehmer*in ein Zertifikat mit der Bezeichnung „Pflegeexperte*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

- Aromapflege bei Schmerzen
- Schmerzreduktion durch Musik
- Taping
- Akupressur
- TENS
- positiver Einfluss von Licht und Farben auf das Schmerzempfinden
- Gesprächsstrategien in schwierigen Situationen
- Ablenkung, Haltung, Imagination
- positiver Einfluss von Wärme und Kälte
- schmerzreduzierende Lagerungen
- Einfluss von der Psyche auf den Schmerz
- physiologische Grundlagen
- KPS – eine additive/alternative Methode zur Schmerzmessung

Das Begleitbuch zur P.N.M.S.®-Weiterbildung „Schmerzpatienten behandeln – Nichtmedikamentöses und komplementäres Schmerzmanagement“ (Thieme Verlag) bekommen alle Teilnehmer*innen am ersten Unterrichtstag kostenfrei ausgehändigt.

Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)

Die Anwendung der Ohrakupunktur durch Pflegekräfte ist unter gewissen Voraussetzungen möglich



GUT ZU WISSEN!

Termine Kurs 8:

Kurswoche 1: Sa. 27.02. – Mi. 03.03.2027, jeweils 8:15-16.30 Uhr

Kurswoche 2: Sa. 19.06. – Mi. 23.06.2027, jeweils 8:15-16.30 Uhr

Kurswoche 3: Sa. 18.09. – Mi. 22.09.2027, jeweils 8:15-16.30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 3x 5 Tage (150 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 550,- pro Kurswoche (Gesamt: EUR 1.650,-)
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 20 Fortbildungspunkte

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

Hier
anmelden



Naturheilkundliche Pflege – mit sanften Methoden Beschwerden lindern

Naturheilkundlichen Maßnahmen wird in den letzten Jahren zunehmend Aufmerksamkeit geschenkt. Diese können als Erweiterung des pflegerischen Repertoires im Rahmen des Behandlungsmanagements eingesetzt werden. Dabei ist es sehr wichtig, einen ganzheitlichen Blick für unsere Patienten zu haben. Diese Maßnahmen sind nicht als Ersatz für die medikamentöse Therapie gedacht – sondern als Ergänzung im Sinne der integrativen Medizin. Der Schwerpunkt der 150 Unterrichtseinheiten liegt auf den Themen Ohrakupunktur, Aromapflege und die Anwendung von Wickeln und Auflagen. Neben den umfangreichen theoretischen Grundlagen werden auch in vielen praktischen Einheiten mittels Selbsterfahrung die Lehrinhalte abgerundet. Das Ziel ist es, mit den erlernten komplementären Maßnahmen durch sanfte Methoden Symptomlast zu senken und Beschwerden zu mildern. Außerdem ist die P.I.M.B.-Fachkraft in der Lage, Patienten und behandelnde Ärzte im Sinne des Behandlungsmanagements naturheilkundlich zu beraten. Nach erfolgreich abgeschlossener Facharbeit erhält jede/r Teilnehmer*in ein Zertifikat mit der Bezeichnung „Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

- Aromapflege
- Ohrakupunktur
- Wickel und Auflagen
- Medizinaltees
- Hydro- und Thermotherapie
- Entspannungsverfahren
- Ausleitende Verfahren
- Ernährung
- Pflegeanwendungen zur Symptomlastsenkung

Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)



Ätherische Ölen bei Schmerzen –
neue Konzepte

GUT ZU WISSEN!

Termine:

Kurs 8: Mo. 15.11. – Di. 16.11.2027, jeweils 8:15–16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 2 Tage (18 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 220,-
- Voraussetzungen: abgeschlossene Weiterbildung P.N.M.S.®
- 10 Fortbildungspunkte

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

*Hier
anmelden*
→



Der Aufbaukurs für alle Absolventen*innen der Weiterbildung zum/zur Pflegeexperten*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement

Mit sanften Methoden Schmerzen lindern – unter diesem Motto steht unsere beliebte P.N.M.S.® Weiterbildung. Nach nun 30 Kursen mit über 600 Kursteilnehmer*innen bieten wir einen P.N.M.S.®-Aufbaukurs an. In zwei Tagen werden die wichtigsten Kursinhalte vertieft, aufgefrischt und aktualisiert. Der Schwerpunkt liegt in der Vorstellung neuer Konzepte, Erfahrungsaustausch und praktischen Übungen.

Jede/r Teilnehmer*in erhält nach absolvierter Fortbildung eine Teilnahmebescheinigung mit der Bezeichnung Aufbaukurs-P.N.M.S.® und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

A) Theoretischer Unterricht

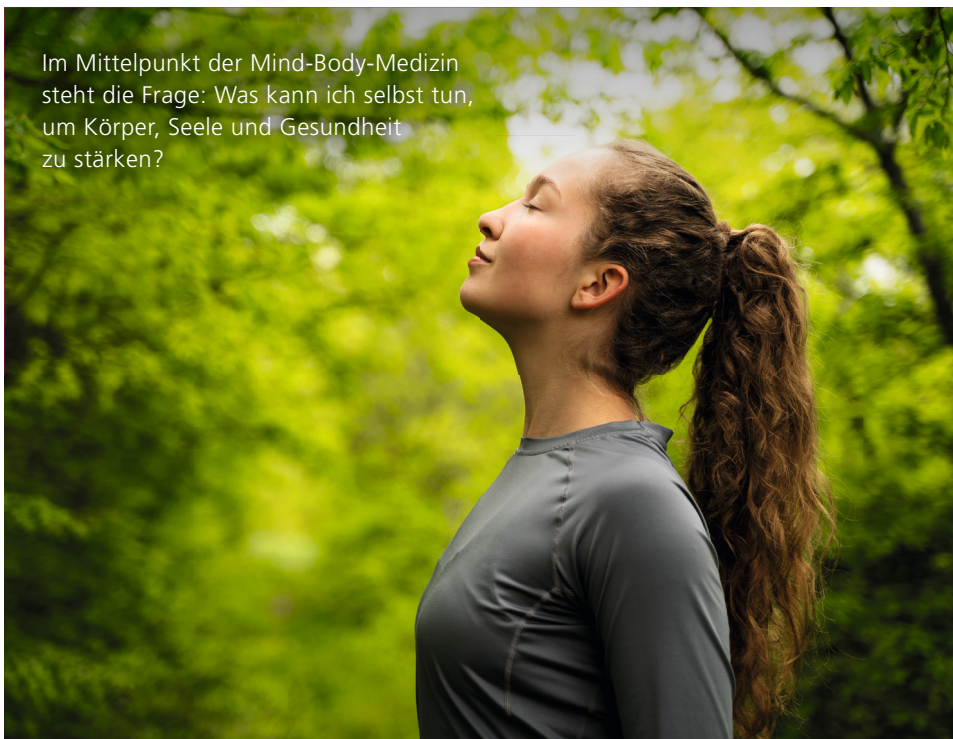
- Vorstellung des Aromakzeptes der Klinikum Bayreuth GmbH
- Integrative Medizin – Konzept der Klinikum Bayreuth GmbH
- Akupressur – Tipps und Hilfsmittel

B) Workshops

- Taping
- Wickel und Auflagen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Kursteilnehmern*innen
- Akupressur

Mind-Body-Medizin (MBM)

Im Mittelpunkt der Mind-Body-Medizin steht die Frage: Was kann ich selbst tun, um Körper, Seele und Gesundheit zu stärken?



GUT ZU WISSEN!

Termin:

Kurs 1: Fr. 19.02.2027, 9:00–16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 1 Tag (8 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 175,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung oder medizinischer Fachberuf

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

Hier
anmelden



In diesem Seminar wird eine sehr praxisnahe Einführung in die Mind-Body-Medizin nach dem Essener Modell gegeben.

Die im Rahmen dieser Therapie genutzten Methoden sollen ein optimales Zusammenwirken von Geist (mind), Körper (body) und Verhalten fördern, um die Gesundheit zu erhalten oder Heilungsprozesse anzustoßen.

Teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen soll ein grundlegendes Wissen zur Ordnungstherapie / Mind-Body-Medizin sowie zur Begleitung bei Lebensstilveränderungen vermittelt werden. Anhand vieler praktischer Übungen können eigene Erfahrungen gesammelt werden. Die Teilnehmenden erwerben zudem Kompetenzen, um Patientinnen und Patienten zu einer nachhaltigen gesundheitsfördernden Lebensweise anzuleiten.

Lehrinhalte:

- Zusammenwirken von Geist (mind) und Körper (body)
- Geschichte der Mind-Body-Medizin
- Neue Forschungsergebnisse der Psychoneuroimmunologie
- Modell „Haus der Gesundheit“
- Aspekte der naturheilkundlichen Ordnungstherapie
- Patientenedukation zur gesundheitsfördernden Lebensweise
- Eigenerfahrung durch praktische Übungen

Kursleitung:

Dr. med. Stephanie Geidies, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Zusatzbezeichnung Naturheilkunde

Supervision: Austausch, Reflektion, neue Impulse



Hier werden gemeinsam Fallverläufe aus der Praxis reflektiert und Fachwissen im Bereich komplementärmedizinisch- ausgerichteter Pflege vertieft.

GUT ZU WISSEN!

Termin:

Kurs 1: Sa. 20.02.2027, 9:00–16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 1 Tag (8 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 175,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung oder medizinischer Fachberuf und Berufserfahrung im Bereich Schmerztherapie, Palliativmedizin oder Naturheilkunde

Weitere Infos:

weiterbildung.klinikum-bayreuth.de

*Hier
anmelden*
→



Dieses Tagesseminar bietet Raum für fachlichen Austausch, Supervision und kollegiale Fallbesprechungen speziell für Kolleginnen und Kollegen, die bereits klinische Erfahrungen im Bereich Schmerztherapie, Naturheilkunde oder Palliativmedizin gesammelt haben.

Gemeinsam reflektieren wir Fallverläufe aus der Praxis und vertiefen Fachwissen im Bereich komplementärmedizinisch-ausgerichtete Pflege. Auch allgemeine und belastende alltägliche Problematiken können zur Sprache kommen und gemeinsam beantwortet werden. Es besteht darüber hinaus auch die Möglichkeit, im Vorfeld dieser Supervision Fälle anonymisiert einzureichen, um diese dann ausgearbeitet zu besprechen.

Lehrinhalte:

- Erfahrungsaustausch
- Reflektion
- Supervision
- Fallbesprechungen
- Motivation

Hinweis:

Zur optimalen Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden können im Vorfeld der Fortbildung individuelle Fälle eingereicht werden, die im Kurs gemeinsam analysiert und lösungsorientiert bearbeitet werden.

Kursleitung:

Dr. med. Stephanie Geidies, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Zusatzbezeichnung Naturheilkunde

Co-Dozent:

Stefan Scharnagel

Anmeldebogen für die Weiterbildung „Spezielle Schmerzpflege“

zertifiziert durch die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.



Hiermit melde ich mich verbindlich zur Weiterbildung
„Spezielle Schmerzpflege“ an:

☐ Kurs 6

Modul A: Sa. 10.04. – Mi. 14.04.2027

Modul B: Sa. 05.06. – Mi. 09.06.2027

Modul C: Mo. 05.07. – Di. 06.07.2027

jeweils von 8.15–16.30 Uhr



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

Die Kursgebühr beträgt EUR 1.690,00 (EUR 1.590,00 reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Veranstalter: Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Anmeldebogen ausfüllen, unterschreiben und zurücksenden.

Per E-Mail an  stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnr.

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Berufsbezeichnung

Kopie/Nachweis mitschicken

Arbeitgeber Name

Station/Abteilung

Adresse Arbeitgeber

Rechnung an: ☐ Privat ☐ Arbeitgeber

Mitglied der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.: ☐ nein ☐ ja

Kopie/Nachweis mitschicken

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldebogen für die Weiterbildung Brückenkurs zum Weiterbildungstitel „Spezielle Schmerzpflege“

zertifiziert durch die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der [International] Association for the Study of Pain (IASP)

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Brückenkurs an:

☐ Kurs 6: Mo. 04.10. – Mi. 06.10.2027, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Die Kursgebühr beträgt EUR 790,00 (EUR 720,00 reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Veranstalter: Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Anmeldebogen ausfüllen, unterschreiben und zurücksenden.

Per E-Mail an [✉ stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de](mailto:stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de).

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnr.

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Berufsbezeichnung

Kopie/Nachweis mitschicken

Bisherige Weiterbildung mit Zertifizierung der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.

Kopie/Nachweis mitschicken

Arbeitgeber Name

Station/Abteilung

Adresse Arbeitgeber

Rechnung an: ☐ Privat ☐ Arbeitgeber

Mitglied der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.: ☐ nein ☐ ja

Kopie/Nachweis mitschicken

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung zur Fort- oder Weiterbildung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Fort- oder Weiterbildung an:

1. Pflegeexperte*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

☐ Kurs 31: Sa. 30.01. – Mi. 03.02.2027

☐ Kurs 32: Sa. 24.04. – Mi. 28.04.2027

☐ Kurs 33: Sa. 23.10. – Mi. 27.10.2027 Teilnahmegebühr: EUR 550,00

Alle Kurstage
jeweils von
8¹⁵ – 16³⁰ Uhr

2. Schmerzassistenz

☐ Kurs 18: Mo. 02.11. – Mi. 04.11.2027 Teilnahmegebühr: EUR 330,00

3. Aufbaukurs Pflegeexperte*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

☐ Kurs 8: Mo. 15.11 – Di. 16.11.2027 Teilnahmegebühr: EUR 220,00

4. Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)

☐ Kurs 8 (Kurswochen 1–3)

Sa. 27.02. – Mi. 03.03.2027

Sa. 19.06. – Mi. 23.06.2027

Sa. 18.09. – Mi. 22.09.2027

Teilnahmegebühr:

EUR 550,00/Kurswoche (gesamt EUR 1.650,00)

Anmeldebogen ausfüllen, unterschreiben und zurücksenden.

Per E-Mail an  stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnr.

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Berufsbezeichnung

Arbeitgeber Name

Station/Abteilung

Adresse Arbeitgeber

Rechnung an: ☐ Privat ☐ Arbeitgeber

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung zum Tagesseminar

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Tagesseminar an:

Tagesseminar 1:

Mind-Body-Medizin (MBM)

☐ Kurs 1: Fr. 19.02.2027, 9.00–16.30 Uhr Teilnahmegebühr EUR 175,00

Tagesseminar 2:

Supervision – Austausch, Reflektion, neue Impulse

☐ Kurs 1: Sa. 20.02.2027, 9.00–16.30 Uhr Teilnahmegebühr EUR 175,00

Anmeldebogen ausfüllen, unterschreiben und zurücksenden.

Per E-Mail an  stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnr.

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Berufsbezeichnung

Arbeitgeber Name

Station/Abteilung

Adresse Arbeitgeber

Rechnung an: ☐ Privat ☐ Arbeitgeber

Ort, Datum

Unterschrift

Schmerzmanagement und naturheilkundliche Pflege für Pflegekräfte



Lavendel wirkt beruhigend und entspannend



Dieses Modell zeigt Meridiane und Akupunkturpunkte



Sanfte Hilfe mit Aromapflege



Herstellung eines Lippenbalsams



Schmerzskala KPS
(Keyword Pain Scale)

Allgemeine Informationen



Registrierung beruflich Pflegender

Alle Fort- und Weiterbildungen erhalten Fortbildungspunkte.

Verpflegung

Bei allen unseren Veranstaltungen werden Kaffee, Wasser und kleine Snacks für die Pausen bereitgestellt.

Veranstaltungsort:

Der theoretische und praktische Unterricht findet in angenehmer Atmosphäre statt:
Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe,
Esbachgraben 11, 95463 Bindlach

Anmeldung:

Bitte verwenden Sie das nebenstehende Anmeldeformular. Alternativ können Sie sich auch direkt an den Kursleiter Stefan Scharnagel wenden:

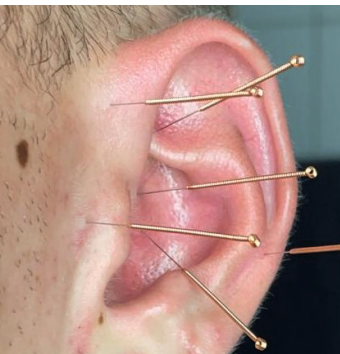
Klinikum Bayreuth GmbH
Akutschmerzdienst | Stefan Scharnagel
Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth
☎ 0921 400-755192
📠 0921 400-885190
✉ stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de



👉 weiterbildung.klinikum-bayreuth.de



TENS-Anwendung
im Nackenbereich



Praktische Übungen
Ohrakupunktur



Grundsätze der
Analgetikatherapie



Klinikum Bayreuth GmbH
Preuschwitzer Str. 101
95445 Bayreuth

 www.klinikum-bayreuth.de

